

Tanto brevis  
omne, quanto  
felicius tempus.

# PLINIUS

61/62 - ca. 113



Qui vitia  
odit,  
homines odit.



Non multa,  
sed multum.

EPISTULAE  
MORALES

GAIUS PLINIUS  
CAECILIUS  
SECUNDUS



## Senkrecht:

- 1 Etwa um 94 n. Chr. erreichte Plinius (61/62 - ca.113) dieses zweithöchste Amt des *cursus honorum*.
- 2 Die lateinische Bezeichnung von Plinius dem Jüngeren lautet Plinius ~.
- 3 Plinius wurde nicht in dieser Tiberstadt geboren, kam aber wohl als Jugendlicher zur Ausbildung hierher. Gesucht ist der lat. Name.
- 5 Der vollständige Name des Plinius lautet ~.
- 6 Diese Stadt am Golf von Neapel wurde beim Vesuvausbruch 79 n. Chr. mit einer Asche- und Bimssteinschicht von mindestens 3 m Höhe bedeckt und geriet anschließend bis Mitte des 18. Jahrhunderts in Vergessenheit. Bei den dann einsetzenden und bis heute anhaltenden Ausgrabungen entdeckten die Archäologen eine in ihrer Grundstruktur weitgehend intakte antike Stadt. Seit 1997 steht sie auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.
- 7 Unter diesem Kaiser brachte es Plinius bis zum Praetor; dennoch beteiligte er sich u.a. in einem Panegyricus (Lobschrift) auf Kaiser Trajan an der *damnatio memoriae* des letzten Vertreters aus dem flavischen Kaiserhaus. Inwieweit dieses negative Bild tatsächlich gerechtfertigt ist, ist umstritten.
- 8 Auch dieser Herrscher war der letzte seiner Dynastie und auch er wurde mit der *damnatio memoriae* belegt. In seiner Regierungszeit (54-68) wurde Plinius in Novum Comum geboren.
- 10 Dieser Gebirgszug durchzieht Italien von der Po-Ebene im Norden bis nach Kalabrien im Süden. Der äußerst wohlhabende Plinius besaß mehrere Villen, u.a. eine in der Toskana am Fuße dieses Gebirgszuges. Wegen des landschaftsprägenden Charakters des Gebirgszuges wird der Teil Italiens, der von dem Ligurischen, dem Tyrrhenischen, dem Ionischen und dem Adriatischen Meer umgeben ist, auch ~halbinsel genannt.
- 11 Plinius soll um 100 n. Chr. diese Tochter eines röm. Ritters aus Novum Comum (heute Como) geheiratet haben. In seinen Briefen beschreibt er sie als ideale Ehefrau; drei seiner Briefe sind direkt an sie gerichtet.
- 12 103 n. Chr. erhielt Plinius ein Priesteramt; er wurde ~.
- 16 Unter Kaiser Trajan (98-117) erreichte das Römische Reich seine größte Ausdehnung. Trajan galt als ~ *princeps*.
- 18 Der lat. Fachausdruck für Kürze in der Ausdrucksweise lautet ~.
- 19 Der Geburtsname von Kaiser Trajan war ~.
- 20 Für Plinius umfasst dieser Begriff nicht nur „Menschlichkeit“ (griech.: φιλανθρωπία), sondern auch „Bildung“ (griech.: παιδεία). Beides gehört für ihn untrennbar zusammen.
- 21 Ab 111 n. Chr. war Plinius Statthalter in Bithynien und Pontus. Gesucht ist die lat. Bezeichnung für diese Funktion.
- 24 Sie bildeten die unterste Gesellschaftsschicht. In seinen Briefen befasst sich Plinius u.a. mit dem angemessenen Verhalten ihnen gegenüber. Gesucht ist die lat. Bezeichnung.
- 29 Will man sich über diese philosophische Richtung informieren, sollte man eher die Schriften von Seneca, Epiktet oder Marc Aurel lesen als die des Plinius.
- 31 Die ersten neun Bücher der Briefsammlung des Plinius umfassen 247 ~ an 105 verschiedene Adressaten. Das zehnte Buch enthält die Dienstkorrespondenz zwischen Plinius und Kaiser Trajan aus der Zeit seiner Statthalterschaft in Bithynien und Pontus (ca. 111-113).
- 32 Der wohlhabende Plinius galt als äußerst großzügig anderen gegenüber. Das Spektrum reichte von Schenkungen in seinem privaten Umfeld bis hin zu der Finanzierung öffentlicher Bauwerke wie z.B. Bibliotheken. Gesucht ist das lat. Wort für „Wohltaten“.
- 34 Um 88 n. Chr. wurde Plinius Quaestor und zeitgleich ~. Kaiser war zu dieser Zeit Domitian (81-96).
- 35 Plinius war Großgrundbesitzer - er soll ca. 1.000 km<sup>2</sup> Land besessen haben - und er besaß zahlreiche Landgüter. In seinen Briefen schreibt er beispielsweise von seinen Villen Tuscum (in der Toskana am Fuße des Apennin) und Laurentinum (nahe Ostia). Gesucht ist das lat. Wort für „Landhäuser/Landgüter“.
- 36 In seinen Briefen bezieht sich Plinius immer wieder auf diesen für das röm. Selbstverständnis so zentralen Begriff, der das zusammenfasst, was einen idealen Römer ausmacht.
- 38 Um ca. 82 n. Chr. ging der seinerzeit gut zwanzigjährige Plinius als Militärtribun nach ~.
- 41 Der früh verstorbene Vater des Plinius entstammte dem *ordo equester*, dem ~stand.
- 42 Bithynien und Pontus, wo Plinius ca. 111-113 als Statthalter tätig war, liegen am Schwarzen Meer. Wie lautet dessen lat. Name?
- 45 Der junge Plinius erhielt eine Ausbildung u.a. bei Quintilian (ca. 35-96), dem seinerzeit berühmtesten ~lehrer in Rom.
- 47 100 n. Chr. erreichte Plinius die oberste Stufe des *cursus honorum*. Allerdings hatte er dieses Amt nicht ein ganzes Jahr inne, sondern er wurde erst im späteren Verlauf des Jahres hineingewählt. Er war also ein Suffekt~.
- 50 Seine literarische Tätigkeit besaß für Plinius einen sehr hohen Stellenwert und in seinen Briefen bezeichnet er immer wieder die philosophische, wissenschaftliche und schriftstellerische Tätigkeit als gleichwertig mit der Tätigkeit in der Politik oder im Militär. Gesucht ist der lat. Sammelbegriff, den Plinius für seine literarische Tätigkeit verwendet.
- 51 Diese heute nach Rom und Mailand drittgrößte und am nach ihr benannten Golf gelegene Stadt Italiens hatte beim Vesuvausbruch 79 n. Chr. Glück, dass der Wind die Aschewolken nach Süden und nicht nach Nordwesten trieb. Die

Stadt liegt in einer geologisch sehr aktiven Gegend: Zum Vesuv im Osten kommen im Westen die Phlegräischen Felder, die als Supervulkan angesehen werden.

**53** In dieser Stadt kam 79 n. Chr. Plinius der Ältere ums Leben. Als Kommandant der röm. Flotte hatte er diese von Misenum aus dorthin segeln lassen, um die vor dem feuerspeienden Vulkan fliehenden Menschen zu retten.

**57** In der Provinz Bithynien und Pontus, wo Plinius als Statthalter tätig war, lag u.a. die Stadt Byzanz, die im 4. Jahrhundert von Kaiser Konstantin in Konstantinopel umbenannt und zur Hauptstadt des Oströmischen Reiches ausgebaut wurde. Andere berühmte antike Städte wie Troia, Pergamon, Ephesos, Smyrna oder Milet lagen in der benachbarten Provinz ~.

**60** Plinius ist ein Vertreter der Silbernen Latinität. Gesucht ist das lat. Wort für „Silber“ in seiner chem. Abkürzung.

#### Waagerecht:

**2** Plinius der Ältere (23/24-79), der Onkel von Plinius dem Jüngeren, wird auch als Plinius ~ bezeichnet.

**4** Nach dem Tod Domitians, des letzten Vertreters des flavischen Kaiserhauses, folgte eine neue Phase der röm. Geschichte, in der die Herrscher jeweils durch ~ auf den Thron kamen.

**9** Auf Kaiser Trajan (98-117) folgte Kaiser ~ (117-138). Dieses erlebte Plinius nicht mehr, da er wahrscheinlich um 113 n. Chr. starb.

**13** Plinius beteiligte sich an der *damnatio* ~ des Kaisers Domitian, obwohl er unter ihm Karriere gemacht hatte und bis zum Praetor aufgestiegen war.

**14** Um 92 n. Chr. erreichte Plinius dieses Amt. In der Republik konnte man darin Großes bewirken oder mit dem Veto-recht auch verhindern, in der Kaiserzeit war es allerdings politisch entkernt.

**15** Plinius der Ältere war ein berühmter Naturforscher und veröffentlichte seine Erkenntnisse in diesem Werk.

**17** Im Leben von Plinius dem Älteren und Plinius dem Jüngeren spielten Bücher eine zentrale Rolle. Gesucht ist die lat. Bezeichnung für „Bücher“.

**22** Als Großgrundbesitzer und einflussreicher Anwalt und Senator besaß Plinius viele ~en, deren Interessen er als Patronus vertrat.

**23** Einer seiner Freunde und Adressaten in seinen Briefen ist der Schriftsteller P. Cornelius ~ (ca. 58-120).

**25** Dieser Kaiser (96-98) begründete das Adoptivkaisertum.

**26** Plinius wurde in Novum Comum geboren. Gesucht ist der heutige Name der Stadt.

**27** In den Jahren 104-107 war Plinius als ~ für die Ufer und das Flussbett des Tibers verantwortlich.

**28** In seiner Zeit als Statthalter von Bithynien und Pontus musste sich Plinius vermehrt mit Menschen auseinandersetzen, die ~ verehrten. Im 10. Buch der Briefsammlung wendet er sich an Kaiser Trajan mit der Bitte um Rat im Umgang mit ihnen.

**30** Marcus Ulpius Traianus ist besser bekannt unter dem Namen ~.

**33** Eines der Lieblingslandgüter des Plinius war sein großes Anwesen Laurentinum nahe des röm. Hafens ~.

**37** Kaiser Trajan setzte Plinius zum Verwalter der Staatskasse ein. Die lat. Bezeichnung für das Amt lautet ~.

**39** Plinius studierte u.a. Rhetorik bei Quintilian und hatte wohl um 80 n. Chr. seine ersten Auftritte als ~.

**40** Plinius verfasste eine Sammlung von Kunstbriefen, die das Leben eines vornehmen, an kulturellen und literarischen Themen interessierten röm. Bürgers der Kaiserzeit zeichnen und - in Buch 10 - Einblick in die röm. Provinzverwaltung geben. Der gesuchte Begriff bezeichnet aber die Briefsammlung eines röm. Autors, der von Kaiser Nero zum Selbstmord gezwungen wurde, als Plinius ein Kleinkind war.

**43** Der Gesuchte war seinerzeit der berühmteste Rhetoriklehrer und der erste staatlich besoldete Lehrer Roms.

**44** Geboren wurde Plinius in Novum Comum am Fuß der ~.

**46** Plinius liebte seine Villa Laurentinum nahe Ostia. Dort hatte er freien Blick auf das Meer. Gesucht ist die lat. Bezeichnung für „Meer“.

**48** Der lat. Begriff für die röm. Staatskasse lautet ~. Da sie sich im Saturntempel auf dem Forum Romanum befand, wurde sie auch als ~ *Saturni* bezeichnet.

**49** Ca. 88 n. Chr. wurde Plinius ~, was mit dem Eintritt in den Senat verbunden war.

**52** Der Fachausdruck für die Ämterlaufbahn lautet ~.

**54** In dieser Stadt am Golf von Neapel war die röm. Flotte stationiert. Kommandant war seinerzeit Plinius der Ältere. Auch sein Neffe und dessen Mutter befanden sich hier, als der Vesuv 79 n. Chr. mit verheerender Gewalt ausbrach.

**55** Die Briefsammlung des Plinius umfassen zehn Bücher. Gesucht ist der lat. Buchstabe für „zehn“.

**56** Dieser Vulkan ist nicht erloschen, er schläft nur. Er gehört zu den gefährlichsten und daher zu den am besten beobachteten Vulkanen weltweit.

**58** 113 n. Chr. bricht die Korrespondenz zwischen Plinius und Trajan ab, so dass davon auszugehen ist, dass Plinius in dieser Zeit in der Provinz starb, in der er als Statthalter tätig gewesen war. Gesucht ist nur der erste Buchstabe.

**59** Die lat. Bezeichnung für „Flotte“ lautet ~.

**61** Die Lobrede (lat.: ~) auf Trajan ist die einzige überlieferte Rede des Plinius. Er hielt sie im Jahre seines Konsulats (100 n. Chr.).